

**WIR SIND NICHT DIE LETZTEN VON GESTERN, SONDERN DIE ERSTEN VON MORGEN.**

# **KOMMENTARE**

## **ZUM ZEITGESCHEHEN**

**FOLGE 559**

**JAHRESWENDE 2019/2020**

# **Mitternacht**



Oswald Spenglers makabre Prophezeiung vom „Untergang des Abendlandes“ scheint in Erfüllung zu gehen. Über dem Erdteil, aus dem die schöpferische Unrast durch Jahrtausende über die Welt gebräut ist, herrscht sternenlose Nacht.

Die Schicksalsuhr schlägt zwölf.

**SCHLAG EINS KÜNDET:** Der Wiegen sind wenige, der Säрге viel. Autos verdrängen die Kinder.

**SCHLAG ZWEI ZEIGT AN:** Die Männer hat der letzte Krieg verschlungen. Geblieben sind die Memmen, die Jasager und die Gierigen.

**SCHLAG DREI WILL SAGEN:** Die Mütter stehen belächelt am Rande der Gesellschaft. Es triumphieren die Huren.

**SCHLAG VIER GROLLT:** Die Jugend, von widerlichen Geschäftemachern vergiftet, ergibt sich der Seichtigkeit und den Äußerlichkeiten.

**SCHLAG FÜNF ROLLT:** Die Arbeiter sind zu Lohnrobotern herabgesunken. Sie schufteten ohne Begeisterung für den Götzen Lebensstandard und schämen sich ihrer Aufgabe.

**SCHLAG SECHS HALLT:** Die Bauern, des Kampfes mit den Naturgewalten müde, sind Landflüchtige oder „Agrarier“ geworden.

**SCHLAG SIEBEN SCHALLT:** Die Ärzte sind nicht mehr Heilende organischer Ganzheit, sondern Sezierer, Analytiker, Mikro-Diagnostiker.

**SCHLAG ACHT TÖNT:** Die Künstler haben das Können verlernt und das Künden vergessen. Ihren ungeschlachten, ehrfurchtslosen Händen entgleitet die Form. Der von ihnen behauene Stein bleibt Stein. Ihre Farben sind unecht, ihre Töne falsch.

**SCHLAG NEUN HÖHNT:** Die Gelehrten haben endlich den „Stein der Weisen“ entdeckt – und die Mittel zu unser aller Vernichtung gefunden.

**SCHLAG ZEHN MAHNT:** Der Staat, zernagt und ausgehöhlt, ist ein Tummelplatz raffgieriger Rudel von Egoisten. Sie zerstören um ihres billigen Vorteils willen in Jahrhunderten gewachsene organische Bestandteile. Jeder kennt nur sich selbst.

**SCHLAG ELF POCHT:** Es gibt kein Oben und kein Unten, kein Mehr und kein Weniger, kein Höher und kein Tiefer. Alle sind gleich gemein, armselig, nichtswürdig oder bemühen sich, so zu werden, nur um „gleich“ zu sein.

**SCHLAG ZWÖLF DONNERT:** Die Altäre sind leer. Von den Lippen der Priester kommt das Credo unserer Lebensform „Gott ist Geist, Gott ist Kraft!“ nur mehr als unverständliches Gemurmel.

Über Europa, der Heimat des faustischen Menschen, herrscht Mitternacht. Mitternacht? Noch dreht sich die Erde, noch gibt es in unendlicher Zahl und Variationsbreite Millionen europäischer Menschen.

Noch leben sie, die aus Prometheus Geschlecht stammen, die Blutsverwandten von Plato und Sokrates, Bayard und Cato, von Cäsar, Seneca, Theoderich, von Hus, Kopernikus, Gutenberg, Luther, Columbus, Cortes, Drake, von Giordano Bruno, Galilei, Newton, Leibnitz, Kant, Goethe, Schiller, Haydn und Beethoven, von Napoleon und Scharnhorst, von Pasteur, Koch, Röntgen und Lilienthal, von Nietzsche, Tolstoj und Dostojewskij. Mit ihnen allen verwandt ist Prinz Eugen, Cervantes, Johann Sobiesky, Goya, Bismarck, Josef II., Beethoven, Rilke, Weinheber ....

Unendlich die Auswahl und Breite der Namen, mit jedem Gedanken stürmen hunderte auf uns ein, aus allen Zeiten, Epochen und Völkern.

Von Europa aus flog die erste Rakete ins Weltall. War sie Symbol letzten Aufbäumens oder Fanal für ein neues Jahrtausend unserer Kultur?

Nach Mitternacht steigt ein neuer Morgen auf. Sie, die Völker alle, an den Gestaden des Mittelmeers und des Atlantiks, die der Mitte, des Nordens und des Ostens werden sich aufraffen, den Fuß aufheben und vorwärtsschreiten!

**WIR GLAUBEN DARAN !**

# Zensur bei „Tatort“ im Staatsfernsehen

„BILD“ berichtete, daß ein bereits fertiggedrehter ARD-Tatort vom MDR nach Fertigstellung „überarbeitet“ wurde, weil darin Protagonisten zu sehen sind, die auf ihren T-Shirts die „Wimmer-Flagge“ zeigen, sowie Parolen wie „Wir sind das Volk“. Diese Symbole wurden laut „BILD“ und MDR „überarbeitet“ und „digital entfernt“. Dazu erklärte die kulturpolitische Sprecherin der AfD-Fraktion, Karin Wilke: „Ich bin sicher, daß diese Symbole nicht entfernt worden wären, wenn die Darsteller mit Drehbuch-Rollen als ‚Bösewichte‘ in Erscheinung getreten wären. So handelt es sich aber um Lebensretter, die

einen Rollstuhlfahrer vor dem Tod bewahren, der eine Dresdner Straße hinunterrast.

Es ist mehr als auffällig, daß in Kriminalfilmen, die in Deutschland gedreht werden, Opfer meist Ausländer, Farbige, Schwule oder sozial Benachteiligte sind. Täter sind hingegen in den allermeisten Fällen Reiche, Unternehmer, sog. Spießbürger oder nichtlinks agierende Protagonisten – die alle natürlich keinen Migrationshintergrund haben. Das nenne ich subtile, versuchte Umerziehung im Stalinschen Geist, die aber scheitert, weil die Realität eine ganz andere ist.“

## Zur Erinnerung

Wollten Britanniens Kriegs-Premier Winston Churchill und der damalige US-Präsident Franklin Roosevelt mitten im Krieg den Chef des französischen Widerstands, Charles de Gaulle, fallen lassen - auch um den Preis eines kompletten Chaos in Frankreich?

Geheimdokumente von 1943, die in London veröffentlicht wurden, belegen diese Ansicht auf dramatische Weise: Nur eine Sondersitzung des britischen Kabinetts vereitelte damals den Plan der beiden Führer des atlantischen Bündnisses.

Die Veröffentlichungen aus den Kriegsjahren, die de Gaulle überwiegend im Londoner Exil verbrachte, dokumentieren die tiefe Abneigung Churchills und Roosevelts gegen den „eitlen“ und „heimtückischen“ Franzosen, der „ein Unruhestifter“ der nur seine Karriere im Auge habe, an einem „Heilsbringer-Komplex“ leide, für Kommunisten Sympathien zeige und „faschistische Tendenzen“ aufweise. Ihren Höhepunkt erreichten die internen Tiraden gegen de Gaulle bei der Washington-Reise Churchills im Mai 1943, als Gastgeber Roosevelt dem Gast (unwahre) Geheimdienst-Vorwürfe gegen den General unterbreite und ihn drängte, den unliebsamen Alliierten kaltzustellen. Daß Churchill das Bündnis mit den USA über alles ging, war schon lange bekannt – nicht jedoch, wie weit der Brite zu gehen bereit war, um Roosevelt gefällig zu sein. „Vielleicht könnten Sie ihn ja zum Gouverneur von Madagaskar machen“, schlug der US-Präsident, nur halb im Scherz, Churchill vor. De Gaulle seinerseits fürchtete, daß die USA nach der Invasion wenig Interesse an der Unabhängigkeit Frankreichs zeigen würden. In der Zeit nach dem Krieg, bedeutete er offenbar seinen Vertrauten, werde Frankreich wieder mit den Deutschen zusammenwirken müssen, um der anglo-amerikanischen Achse ein kontinental-europäisches Gegengewicht entgegenzustellen – Kern der Idee der Europäischen Gemeinschaft.



Der überall sichtbare kulturelle Beitrag unserer noch nicht ganz integrierten Mitbürger.

## ZITAT

Michael Klonovsky: „One World heißt das Gefängnis, aus dem kein Weg mehr ins rettende Exil führt.“

## ZITAT

Michael Klonovsky: „Die mit Schaum vor dem Mund lesen, werfen gerne anderen vor, sie schrieben mit Schaum vor dem Mund.“

Es übt sich ohne Unterlaß  
Frau Jelinek im Deutschenhaß.  
Die solln, weil sie Verbrechern gleichen  
„Die Goschen halten und sich schleichen“.  
Hört sie nur „Deutschland“, muß sie „kotzen“.  
Nicht müde wird sie, anzurotzen,  
die nun auf alle Zeiten müssen  
die Untat ihrer Vorfahrn büßen.  
Spräch' sie von andern Menschen so,  
schrie' Zeter man und Mordio,  
und für die Creme des Humanismus  
wär's allerübelster Rassismus.

Wolf Martin

Aus KRONE, Österreichs größter Tageszeitung

## ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Mit diesen Predigern der Gleichheit will ich nicht vermischt und verwechselt sein. Denn so redet mir die Gerechtigkeit: Die Menschen sind nicht gleich.“

## ZITAT

Sir John Hackett, britischer General: „Im Zweiten Weltkrieg waren die Deutschen sehr, sehr gut – von Norwegen bis Sizilien, von Frankreich bis Stalingrad. Wo auch immer sie fochten, sie wurden im Ganzen gut geführt, sie waren wohl diszipliniert, mit gewissen Ausnahmen, von denen es aber nur wenige in der regulären Armee gab.“

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

KOMMENTARE ZUM ZEITGESCHEHEN – Herausgeber: AFP, – Medieninhaber: Ingrid Kraßnig, – Schriftleitung: Herminio Redondo, Alle: 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33. – Die KOMMENTARE sind kein Geschäftsunternehmen, sondern ein Beitrag zur freien Meinungsbildung. Sie stehen keiner Systempartei nahe, sie erhalten daher auch keinen Cent irgendwelcher Unterstützung und haben auch noch nie darum gebeten. So vertreten sie daher auch keine fremde, sondern nur ihre eigene Meinung und die ihrer Leser. Die KOMMENTARE kämpfen für die Verwirklichung der Demokratie und sind daher systemkritisch. – Die KOMMENTARE suchen die Wahrheit und sind daher politisch un-correct. – Bezugspreis für ein Jahr inkl. Porto € 16.– - Postscheckkonto Ingrid Kraßnig IBAN: AT666000000075.505.994. – Höhere Gewalt entbindet von Lieferpflicht. – Lieferungen in andere Staaten werden von Wien aus erledigt. Jahresbezugspreis Ausland € 22.– - Für die Überweisung aus dem Ausland vermerken Sie bitte folgende Nummern: BIC : OPSKATWW, IBAN : AT666000000075505994 – Im Internet: <http://volksherrschaft.info>

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

# FRONTAL

## ALLEIN IN SALZBURG

und das in der Zeit von Jänner bis Juli 2019 wurden 62 Fälle von Sozialbetrug im Bundesland Salzburg aufgedeckt – Schaden: 1,110.336,44 Euro. Großteil der Täter sind Personen mit asyl- und fremdenrechtlichem Hintergrund. Über die Ergebnisse in den anderen Bundesländern darf man gespannt sein.

Einige Kostlichkeiten: Ein Aufgedeckter zahlte mit seiner Sozialhilfe eine Schönheitsoperation (neue Nase.) Einem irakischen Flüchtling gefiel seine Optik ebenfalls nicht. Er ließ seine Augenlider in Istanbul mit Hilfe der Sozialhilfe korrigieren. Einem anderen Iraker wurde angeblich etwas gestohlen. Den Verlust meldete er bei der Polizei und fuhr bei der Dienststelle der Polizei mit einem 30.000 Euro teuren Mercedes vor.

Eine komplette syrische Familie kam über die Balkanroute nach Österreich. Alle waren krankenversichert. Nur – die Syrer waren gar keine Syrer, sie stammten aus der Türkei und zockten bei uns € 160.000 ab.

Hubert

## Zur Erinnerung

Wie kann man des Freiheitshelden Andreas Hofer gedenken, ohne sich zu Freiheit, Selbstbestimmung und Landeseinheit zu bekennen?

Vor 250 Jahren wurde Andreas Hofer am 22. November 1767 auf dem Sandhof in St. Leonhard im Passeier geboren. Er übernahm nach dem Tod seines Vaters mit 22 Jahren den Sandhof und betrieb auch Pferde-, Wein- und Branntweinhandel, wodurch er im ganzen Land herum kam. Seine Frau Anna bewirtschaftete den Hof. Hofer war des Lesens und Schreibens kundig und beherrschte auch die italienische Sprache.

Man darf in diesem Jahr in Zusammenhang mit Andreas Hofer noch eines weiteren Mannes gedenken: Vor 150 Jahren war der Dichter Julius Mosen aus Marieney im Oldenburgischen verstorben, welcher die Landeshymne „Zu Mantua in Banden“ gedichtet hatte.

## ZITAT

Reinhard Mey in einem seiner Lieder: „Der Minister nimmt flüsternd den Bischof beim Arm: Halt du sie dumm, ich halte sie arm.“

Das alte Jahr vergangen ist,  
das neue Jahr beginnt.  
Wir danken Gott zu dieser Frist,  
wohl uns, daß wir noch sind!

Wir seh'n auf's alte Jahr zurück  
und haben neuen Mut:  
„Ein neues Jahr, ein neues Glück!  
Die Zeit ist immer gut!

Ja, keine Zeit war jemals schlecht:  
In jeder lebet fort  
Gefühl für Wahrheit, Ehr' und Recht  
und für ein freies Wort.

Hinweg mit allem Weh und Ach!  
Hinweg mit allem Leid!  
Wir selbst sind Glück und Ungemach,  
wir selber sind die Zeit!

Und machen wir uns froh und gut,  
ist froh und gut die Zeit,  
sie gibt uns Kraft und frohen Mut  
bei jedem neuen Leid.

Und was einmal die Zeit gebracht,  
das nimmt sie wieder hin –  
D'rum haben wir bei Tag und Nacht  
auch immer frohen Sinn.

Und weil die Zeit nur vorwärts will,  
so schreiten vorwärts wir;  
Die Zeit gebeut, nie steh'n wir still,  
wir schreiten fort mit ihr.

Ein neues Jahr, ein neues Glück!  
Wir ziehen froh hinein,  
denn vorwärts! vorwärts! nie zurück!  
Soll uns're Losung sein.

Heinrich Hoffmann v. Fallersleben

## ZITAT

Michael Klonovsky: „Müßte es übrigens nicht Tätervolkswagen heißen?“

## MEINUNGSUMFRAGE

Nach einer Meinungsumfrage in der Bundesrepublik haben 97 % der Bevölkerung Vertrauen zu Feuerwehrmännern, 17 % zu Politikern.

## BITTE LESEN SIE AUCH DAS KLEINGEDRUCKTE

Besuchen Sie uns im Internet [www.volksherrschaft.info](http://www.volksherrschaft.info) – WIENER BEOBACHTER. Standpunkte der AFP Wien, Niederösterreich und Burgenland. Im Internet und Email [wienerbeobachter@mail.ru](mailto:wienerbeobachter@mail.ru) – In jeder Folge der DEUTSCHEN STIMME schreibt Konrad Windisch PFEFFER UND ROSINEN AUS ÖSTERREICH. Probenummern G. Schollstraße 4, D 01591 Riesa. – Flugblattaktionen in Gars, Lustenau, Hall, Deutschlandsberg, Graz, Grieskirchen, Bergheim, Enns, Deutsch Griffen und Wien 12, 13, 19 und 22. – Im internet [www.unzensuriert.at](http://www.unzensuriert.at) – UNABHÄNGIGE NACHRICHTEN. Postfach 101706, D 46017 Oberhausen. – Der einzige objektive TV Sender SERVUS. – SONNTAGSBLATT. Eine deutsche Zeitung aus Ungarn. H 2040 Budaörs, Budapesti ut.45. – WEITBLICK. Standpunkte der AFP Kärnten und Steiermark. 9020 Klagenfurt, B. Schwarzstraße 33. – NEUE ORDNUNG. Probehefte Hofgasse 5, 8020 Graz. – Ein Gruß an alle wegen gewaltfreier Meinungsäußerung in Österreich und der Bundesrepublik Inhaftierten. – WEGWARTE. ÖXIT Plattform. Hagengasse 5, A 3424 Zeiselmauer. – **WIR BITTEN SIE UM IHRE KAMPFSPENDE** – VOLK IN BEWEGUNG. Probehefte D 37318 Fretterode, Dorfstraße 41. – DIE KORNBLUME – das Zeichen der Volkstreuen. – Unbedingt lesen: INFO DIREKT. Kostenlose Probehefte: 4020 Linz, Eilbognerstraße 60. – Fackelzug in Wien zum Gedenken an die Türkenbefreiung 1683. – Gedenkwanderung „60 Jahre Heimkehrergedenkstätte Ulrichsberg in Kärnten. – DER SÜDAFRIKA-

DEUTSCHE. Postfach 7174, 0001 Pretoria/Transvaal, Südafrika – DAS NEUE WORT. 1040 Wien, Apfelgasse 1/7 – Flugblattaktionen in Gerasdorf, Mistelbach, Heidenreichstein, Laakirchen, Grieskirchen, Rust, Salzburg, Graz, Wien 3, 5, 7, 9 und 12. – LBZ. Die erste deutsche Leserbriefzeitung. Postfach 3705, D 78026 VS-Schwenningen. – Glaub der Lügenpresse kein Wort! - Nicht vergessen! Jeden Samstag um 19 Uhr 26 „Der Wegscheider“ in Servus TV. - Besuchen Sie uns im Internet: [www.volksherrschaft.info](http://www.volksherrschaft.info) – Wehrt euch gegen die rote Gesinnungsmafia. – **WIR BITTEN SIE UM IHRE KAMPFSPENDE.** – Ein Gruß an alle wegen gewaltfreier Meinungs-äußerung Verfolgter und in den Gefängnissen von Österreich und der Bundesrepublik Sitzenden. – Ein Gruß an das tapfere Volk der Kurden. – Gerne senden wir Ihnen Flugblätter und Probenummern kostenlos für lokale Werbeaktionen. – DER ECKART. Soweit die deutsche Sprache reicht. Probehefte 1080 Wien, Fuhrmannsgasse 18a. – Wir gedenken: 9. November – Fall der Berliner Mauer - Die AFP bat auch heuer alle volksbewußten Menschen in ganz Europa, diesen Tag gemeinsam zu begehen. In Stolz und Würde. Im Bekenntnis zur Geschichte und Gegenwart des eigenen Volkes. Und in der Hoffnung auf ein Europa der Völker – und nicht der Bürokraten und Parasiten. - Soweit die deutsche Sprache reicht. DER ECKART. A 1080 Wien, Fuhrmannsgasse 18a. – Wir trauern um unsere gute Kameradin Lilly Maichanitsch. Sie wird in der Seele ihres Volkes weiterleben.

# DIE RATTENPLAGE

Wie das Antifa-Spinnennetz funktioniert, haben sie wieder einmal anlässlich des „Rattengedichts“ der FPÖ-Ortsgruppe Braunau erlebt. Wie auf Knopfdruck funktionierte die EU-Presse. Aus einer lokalen Nichtigkeit wurde eine überregionale Meldung und sogar der Herr Bundespräsident schaltete sich ein.

Bei der Gelegenheit – die älteren Leser werden sich an den Vorläufer des Herrn Wolf beim ORF, Josef Broukal, erinnern. Er wurde zum Abschied noch mit einem SPÖ-Nationalratsmandat belohnt.

Nie war es der Lügenpresse auch nur eine Zeile wert, wenn Volkstreue oder anders Mißliebige als „braune Ratten“ bezeichnet wurden.

Es waren einige ehrenhafte Männer und Frauen in der FPÖ, die gegen diese Vergleiche protestierten – die Hosenscheißer-Fraktion in der Partei rührte sich ebenfalls nicht. Und es war der damalige Parteichef Steger, der die „Kellernazi“ erfand, ehe er von Jörg Haider verjagt wurde.

Und es war der ehemalige FPÖ Vizekanzler Herbert Haupt, der fast 14 Jahre lang dagegen gerichtlich zu Felde zog, als er und sein Umfeld im Fernsehen als „braune Ratten“ bezeichnet wurde. Wörtlich: „In seinem Umfeld wimmelt es von braunen Ratten“.

Haupt klagte, durch alle Instanzen bis zum „Europäischen Gerichtshof der Menschenrechte“. Der entschied nach 14 Jahren (!) und allen Instanzen, die „Bezeichnung sei durch das Recht auf freie Meinungsäußerung gedeckt.“ Und das im Jahre 2017!

Wir gedenken und danken für das mutige Eintreten.

Und jetzt – die Lügenpresse tobt: Aus Braunau kommt ein „Rattengedicht“, wieder einmal. Aus Braunau! Von einem FPÖ-Funktionär! „Anfangsverdacht nach dem Verbotsgesetz“. Der Vizebürgermeister von Braunau mußte zurücktreten.

Und jetzt: Verfahren eingestellt, der „Anfangsverdacht hat sich nicht bestätigt, der Text stellte keine Verhetzung dar“ – so die Staatsanwaltschaft.

Also eine schallende Ohrfeige für die Lügenpresse und alle Kriecher in der eigenen Partei.

Aber kein Grund für ORF usw. die Hetze einzustellen. Die Lügenpresse macht weiter, was sie am besten kann. Sie lügt.

## DEMOKRATISCHES

Falls es Ihnen entgangen sein sollte – in der Bundesrepublik gab es einen Riesenskandal. In einer kleinen Stadt wählten alle Gemeinderäte der CDU, der SPD und der FDP, alle, einstimmig, einen NPD Abgeordneten zum Bürgermeister. Beachtlich. Da muß man schon wer sein, um ein solches Abstimmungsergebnis zu erzielen. Aber eigentlich auch nichts Besonderes. Warum sollen frei gewählte Abgeordnete in freier Wahl nicht einen fähigen Mann wählen. Warum nicht?

Nicht so im freiesten Land, das je auf deutschem Boden existierte. Sagt man. Jedenfalls die demokratische Welt stand Kopf. Einhellig verlangten die demokratischen Parteien, man müsse diese Wahl rückgängig machen! Ein von allen Parteien einstimmig gewählter Abgeordneter soll zurücktreten, weil nicht sein darf, was nicht sein soll.

Ist das nicht ein Musterbeispiel für die Demokratie, in der wir leben? Da reden sie Tag und Nacht von Demokratie und Freiheit, gebetsmühlenartig – aber nur so lange, als es ihren Interessen dient und ihren Wünschen entgegenkommt. Natürlich ist das nur in Bundesrepublik oder Österreich möglich, vielleicht auch noch in der Türkei. Oder könnt Ihr euch vorstellen, daß zum Beispiel in Dänemark oder Schweden oder England zum Beispiel ein Bürgermeister von allen Parteien einstimmig gewählt wird – und die anderen Parteien verlangen seinen Rücktritt, einfach weil er ihnen nicht paßt?

Ich kann mir das nicht vorstellen, meint Ihr Mungo

Gefallen

Ihnen die

KOMMENTARE?

Dann

## HELFE

## SIE

## UNS

durch:

- Abonnements
- Weitergabe
- Adressen
- Informationen

**„SOLANGE WIR LEBEN, KÄMPFEN WIR; SOLANGE WIR KÄMPFEN, SIND WIR NICHT UNTERLEGEN UND DER GUTE GEIST WOHT IN UNS. UND WENN UNS DER TOD NICHT ALS SIEGER ANTRIFFT, SOLL ER UNS ALS KÄMPFER FINDEN.“**

Augustinus (354 bis 430 n. Chr.)

P. b. b. Erscheinungsort Klagenfurt

Verlagspostamt 9020 Klagenfurt 022030435 M

## BÜCHERKOMMENTARE

### DIE GEHEIMWAFFEN DES DRITTEN REICHES

David Irving – Arndt Verlag, Postfach 3603, D 20036 Kiel – Zahlreiche Bilder – Hart gebunden – € 28.--

Auf dem Höhepunkt der V-Waffen Produktion waren 12.000 deutsche Spezialisten beschäftigt. Der berühmte britische Historiker David Irving schildert den verbissenen Kampf der gegnerischen Geheimdienste und Militärs um Aufklärung dieser Bedrohung.

### BUCHTIP DES MONATS : PUTIN

Das Phänomen

Alexander Dugin – Bonus Verlag, Kiel – Hart gebunden € 24.--

Kein derzeit lebender Staatsmann spaltet die öffentliche Meinung so sehr wie der russische Präsident. Prof. Dugin, intimer Kreml-Kenner, wortgewaltiger russischer Philosoph und Geopolitiker geht der Frage nach der Herrschaft Putins auf den Grund.

### DIE KOLLABORATION 1939 - 1945

Franz W. Seidler – Verlag Pour le Merite, Postfach 52, D 24236 Selent – Zahlreiche Bilder – Hart gebunden € 36.--

Wie groß die Zahl der Ausländer war und welche eindrucksvolle geistige Potenz sie repräsentieren, die mit dem Deutschen Reich zusammengearbeitet haben, zeigt diese Sammlung von 177 Porträts von Männern und Frauen der weltweiten „Kollaboration“. Politiker und Militär wie Petain, Wlassow, Quisling, aber auch Künstler und Wissenschaftler wie Ezra Pound, Knut Hamsun oder Sven Hedin. Der Autor beschreibt die Motive dieser Menschen für die Mitarbeit am „Neuen Europa“.

### PRAG IM DEUTSCHEN GEISTESLEBEN

Herbert Cysarz – Karolinger Verlag, Wien – 110 Seiten – Kartonierte € 18.--

Eine Auskunft über Position und Verbundenheit der Prager Deutschen vom 10. Jahrhundert bis 1945 in Geschichte, Kultur und Lebenswelt der alten Stadt mit ihrer nationalen und kulturellen Vielgestalt.

### DAS HAUSBUCH DER DEUTSCHEN WEIHNACHT

Arndt Verlag, Kiel – Zahlreiche Bilder, Beiträge zahlreicher Autoren – Hart gebunden € 26.--

Ein wunderschön gestaltetes Buch zur Weihnachtszeit.

### ALS MAN SICH AUF WEIHNACHTEN NOCH FREUEN KONNTE

Konrad Windisch – Holzschnitte von Toni Url – € 6.--